

Die von Dominik Mertens vorgestellte Präsentation zum Tablet-Einsatz im Ratsinformationssystem ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ergänzend erklärt die Verwaltung, dass man sich dieser Zukunftstechnik nicht verschließen möchte und sich ihren Einsatz durchaus vorstellen könne. Aufgrund der schwierigen Haushaltssituation könne sich die Verwaltung vorstellen, ähnlich der Gemeinde Engelskirchen zu verfahren und die Softwarekosten zu übernehmen, die Anschaffungskosten der Tablets jedoch den Ratsmitgliedern zu überlassen.

Stv. Lenz teilt mit, dass eine Einführung dieses Systems nur sinnvoll sei, wenn die Mehrheit der Ratsmitglieder dies fordere. Zudem weist er darauf hin, dass den vorgestellten Einführungs- und Unterhaltungsausgaben die Kosten der Drucklegung gegengestellt werden müssten. Aus diesem Grund bittet er um Information über die Papier-, Druck- und Personalkosten.

Die Ratsfraktionen werden die Verwendung von Tablet-PC im Ratsinformationssystem zunächst in den jeweiligen Fraktionen zu beraten. Testzugänge werden auf Anforderung von der Verwaltung zur Verfügung gestellt.